

Platzwitz bei Dresden, Villa Bernhardt.  
24. Mai 86.

Ihre geachtete Fräulein!

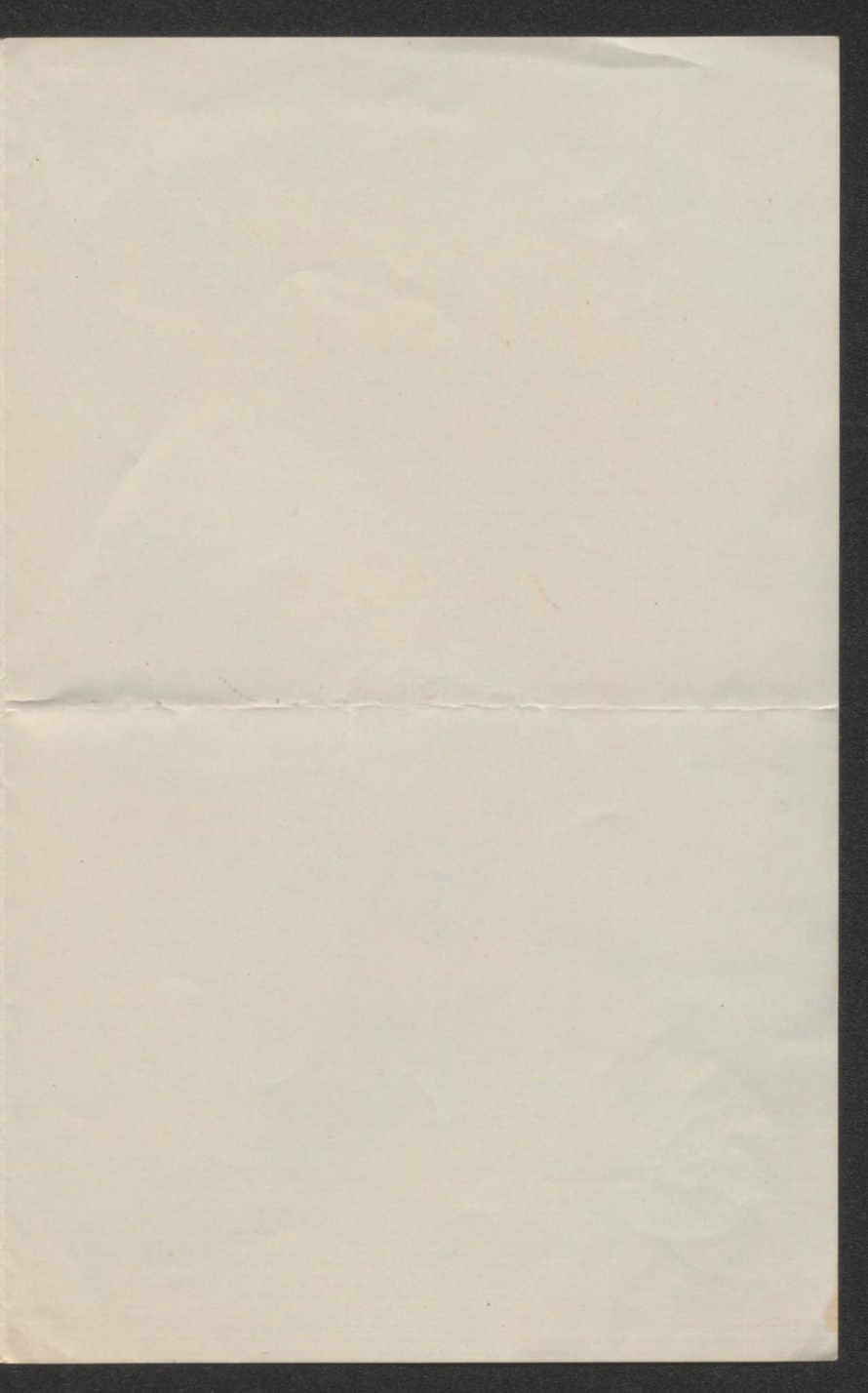
Sie bin ein  
großer Verehrer des Herrn Arnoburg.  
In meinem jetzigen Lese, von Welt-  
u. Kunstgeschichte für immer geschieden,  
lebt sich meine Einbildung noch an  
mancher Stelle, da ich in seiner Art  
unvergleichliche Künstler geschaffen hat.  
Diese Verehrung ist der Grund, weshalb  
ich unter den Handschriften, die fast täglich  
bei mir in ähnlichen Büchern an mich  
geschickt werden, die Ihre wertvollsten,  
wie ich besüchtigtige — so weit es  
möglich ist. Diese Möglichkeit reicht  
nicht weit; ich bin nicht mehr in  
Kunde, um einige Zeile selbst zu

schreiben. Darin möge ich einen  
meiner Briefe, die ich nach dem Tode  
des Alerseits zu rückgefielt, und be-  
festige ich auf dem Segel bestimmen,  
an Platte.

Josephinevoll

H. Heim. Landesmann.





Landesmuseum

Dr. v. S.